

## Gruppe 13



Die Kunstwerke sind im Küsterhaus bis zum 30. April 2023 zu sehen. Das Foto zeigt (v. l.) Marita Lienker, Cathrin Adämmer und Wilfried Weihrauch, die die Ausstellung dort mitgestalten. Foto: Leskovsek

## Ausstellung bis Ende April zu sehen

Rheda-Wiedenbrück (wl). Im Rahmen des Sonntagcafés am 11. September wird im Küsterhaus St. Vit eine Ausstellung der Gruppe 13 eröffnet. Beginn der Vernissage ist um 15 Uhr. Zu sehen sind Werke von fünf Künstlern der Gruppe 13, die aktuell ihr 25-jähriges Bestehen feiert.

Christiane und Rotger Snethlage aus Herzebrock-Clarholz arbeiten seit Jahren gemeinsam in ihrer Werkstatt. Das Ehepaar bevorzugt die Technik des Fusings. Dabei entstehen Glaskörper in Kombination mit Holz, Stein oder Metall, die als Gefäße, Fensterobjekte und Skulpturen ausgestellt werden. In St. Vit wird es gläserne Insekten zu sehen geben.

Marita Lienker aus Harsewinkel widmet sich seit mehr als zehn Jahren der Acryl- und Ölmalerei. Ihr bevorzugtes Thema ist die Na-

tur. Sie fängt in ihren Gemälden die Farben- und Formenvielfalt sowie die Schönheit und Harmonie der Landschaft ein.

Wilfried Weihrauch aus Gütersloh ist seit 1990 Kunstschaffender in den Bereichen Aquarell-, Acryl- und Ölmalerei. In den vergangenen Jahren hat er sich auf die experimentelle, informelle Malerei festgelegt. Seine in St. Vit gezeigten Werke entspringen dem Zyklus „Kleine Welten“.

Cathrin Adämmer aus Rietberg gestaltet gegenständlich. Die Natur, Alltagssituationen und Personen sind ihre Themenschwerpunkte. Im Rahmen der Reihe „Kunst im Küsterhaus“ wird sie einen Auszug ihrer Linoldruck-Serie „Maritimes auf Seekarten“ und einige Ölgemälde ausstellen, darüber hinaus Bilder, die dem Wasser gewidmet sind.